VEBKO ONLINE-HILFE

Anleitung zur Durchführung von Leistungsschalterprüfungen mit dem Instrumentmodul

Kategorie	**tester**
Abschnitt	**Circuit Breaker Modul**
Sprache	**Deutsch**
Erstellt am	**2026-11-03**

Das Instrumentenmodul ist als Benutzeroberfläche konzipiert. Die Leistung dieser Module entspricht der des Geräts, mit dem Unterschied, dass Sie mit einer einzigen Verbindung alle relevanten Tests in kürzerer Zeit und mit deutlich geringeren Verbindungsfehlerquoten durchführen können.

Montieren Sie zuerst das Basismodul auf der Frontplatte des Geräts, sodass die männlichen Stifte des Basismoduls in den gezeigten Abschnitt passen.



Abbildung 1

Installieren Sie dann drei Batterien mit den Spezifikationen Lithium-Ionen 18650, 4,2 Volt, 2000 mAh, von rechts nach links wie abgebildet. Setzen Sie das entsprechende Modul, bei diesem Test das CT-Modul, auf das Basismodul. Ziehen Sie die drei Schrauben des Transformatormoduls fest und schalten Sie dann das Modul ein. Sie werden 4 Abschnitte sehen, die den Batterieladeprozentsatz anzeigen, wobei jeder Abschnitt 25 % Batterieladung repräsentiert.

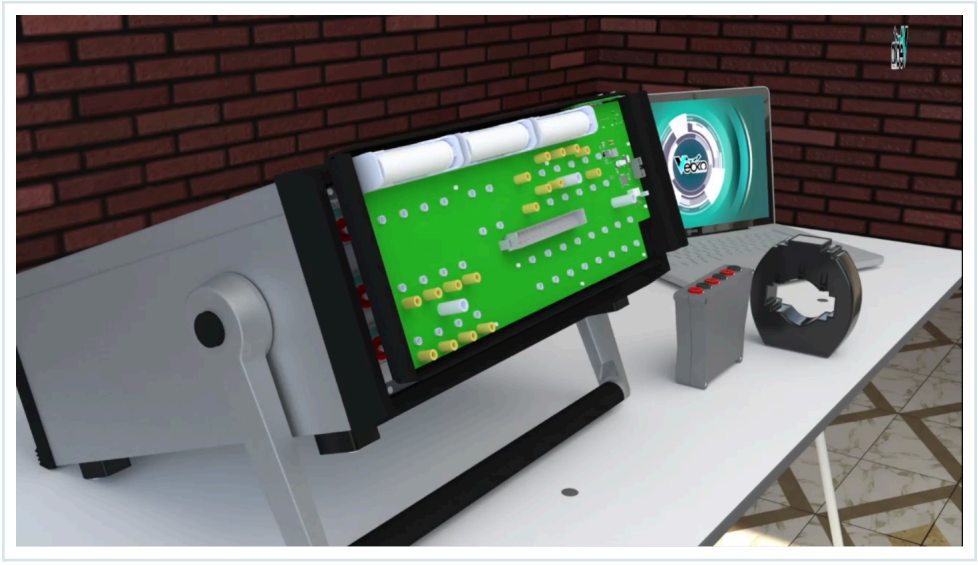


Abbildung 2



Abbildung 3

Wenn Sie das Batterieladegerät an das Modul anschließen, beginnt der entsprechende Abschnitt entsprechend dem Batterieladestand zu blinken. Wenn der Akku vollständig geladen ist, beginnen alle Abschnitte zu blinken.

Warnung: Führen Sie keine Tests mit dem Modul durch, während die Batterien geladen werden. Der Grund für die Verwendung von Batterien im Modul ist die Trennung der Modul-Stromversorgung von der Gerätestromversorgung und die Unterdrückung von Störungen.

A few important points to note:

1. Der optische Sensor des Basismoduls muss exakt auf die Fehler-LED des Geräts ausgerichtet sein.

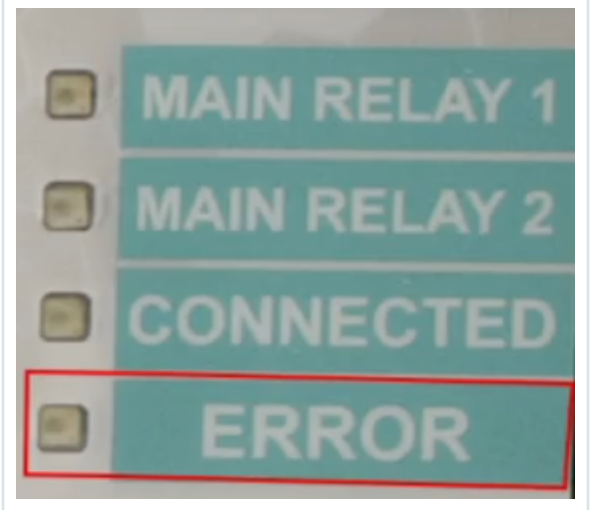


Abbildung 4

2. Wenn die Batterien zum ersten Mal in das Modul eingelegt werden, müssen Sie, selbst wenn sie vollständig geladen sind, einmal das Ladegerät an das Modul anschließen, damit das Modul aufgrund der definierten Schutzfunktion einschaltet.

Um nun die Kalibrierung durchzuführen, rufen Sie das Fenster "Einstellungen" von der Startseite der Software aus auf, klicken Sie auf der Registerkarte "Hardware" auf "Kalibrierungsinstrument anwenden" (Apply Calibration Instrument), und nach 5 Sekunden ist die Kalibrierung abgeschlossen.

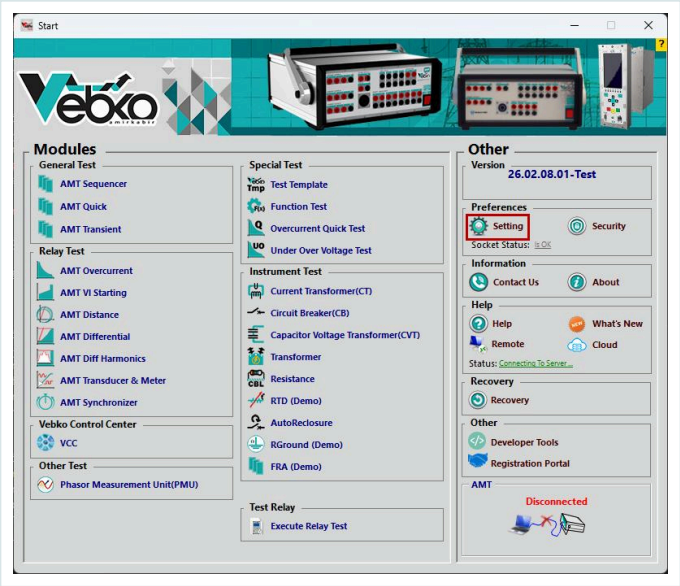


Abbildung 5

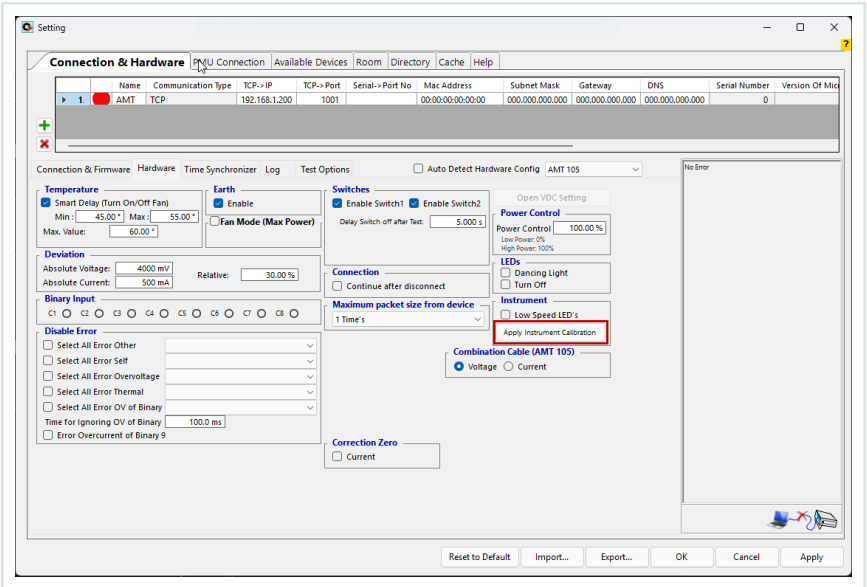


Abbildung 6

Rufen Sie den Transformator-Raum auf, stellen Sie den Gerätetyp auf 205AMT ein und wählen Sie im Bereich Zubehör (Accessories) den Versionsmodus "Easy" und dann "CB 205 Ver 01" aus.

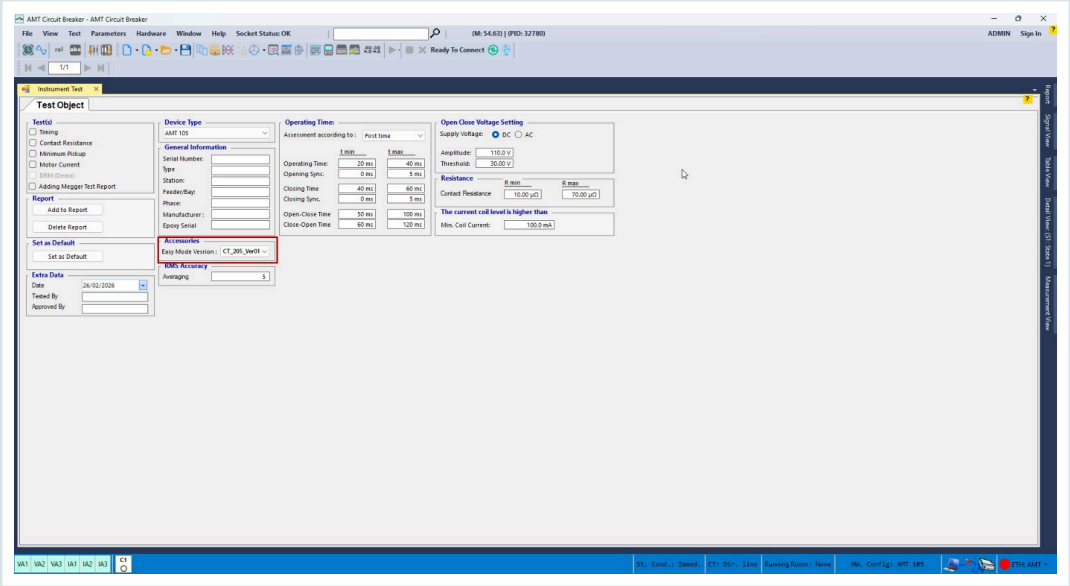


Abbildung 7

Beachten Sie, dass die Modulkalibrierung nur einmal erforderlich ist und nur dann erneut durchgeführt werden sollte, wenn das Gerät oder das Basismodul ausgetauscht wurde.

Für den Anschluss bei Verwendung der internen Stromversorgung des Geräts: Verbinden Sie den "Close"-Ausgang des Moduls mit der "Close"-Spule des Schalters, "Open" mit der "Open"-Spule und "Com" mit dem gemeinsamen Teil der "Open"- und "Close"-Spulen des Schalters.

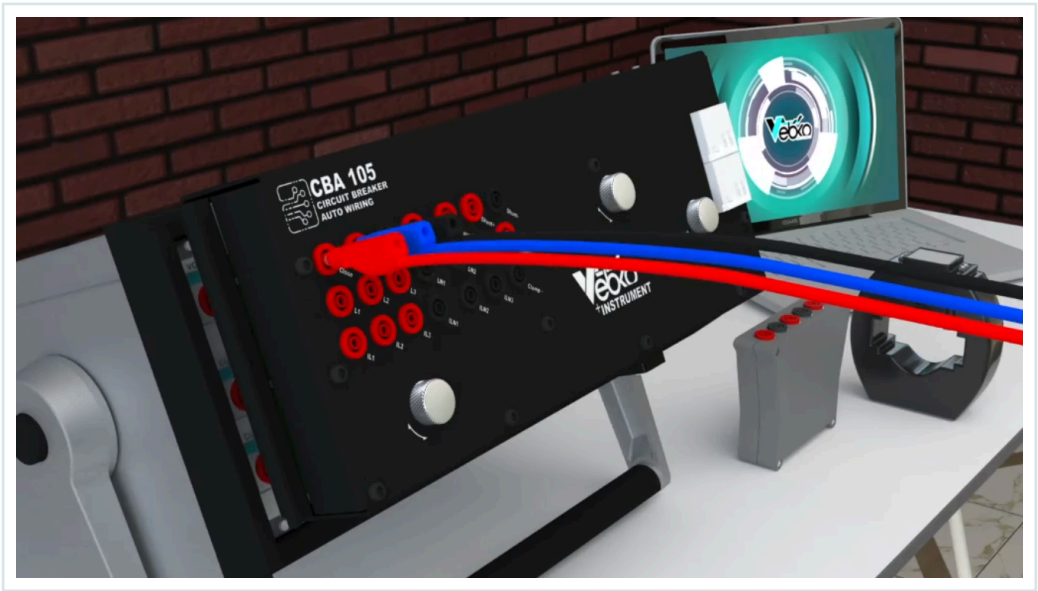


Abbildung 8

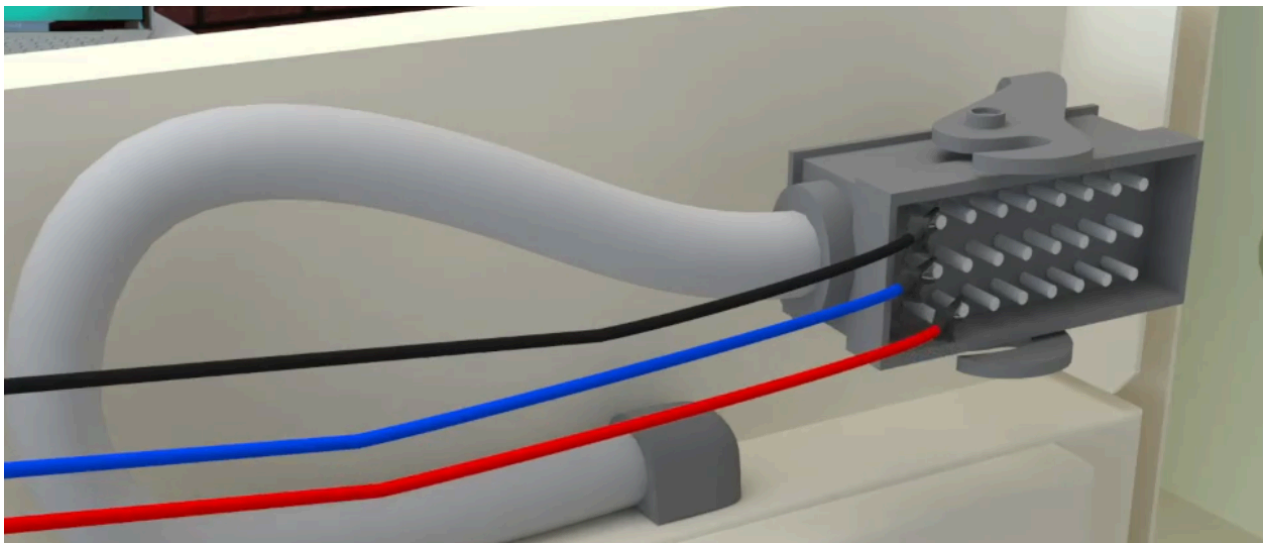


Abbildung 9

Zusätzlich benötigen Sie für den Anschluss der Schalterkontakte an das Testmodul zwei Sätze mit jeweils sechs Spannungs- und Stromkabeln. Jeder Schalterkontakt muss mit einem Spannungskabel und einem Stromkabel mit dem Modul verbunden werden. Verbinden Sie beispielsweise vom Kontakt L1 des Schalters ein Spannungskabel mit der Bezeichnung L1 und ein Stromkabel mit der Bezeichnung IL1 mit dem Modul. Verbinden Sie in ähnlicher Weise vom Kontakt L1N des Schalters das Spannungskabel L1N und das Stromkabel I L1N mit dem Modul. Die gleiche Verbindungsweise gilt für die anderen Kontakte.

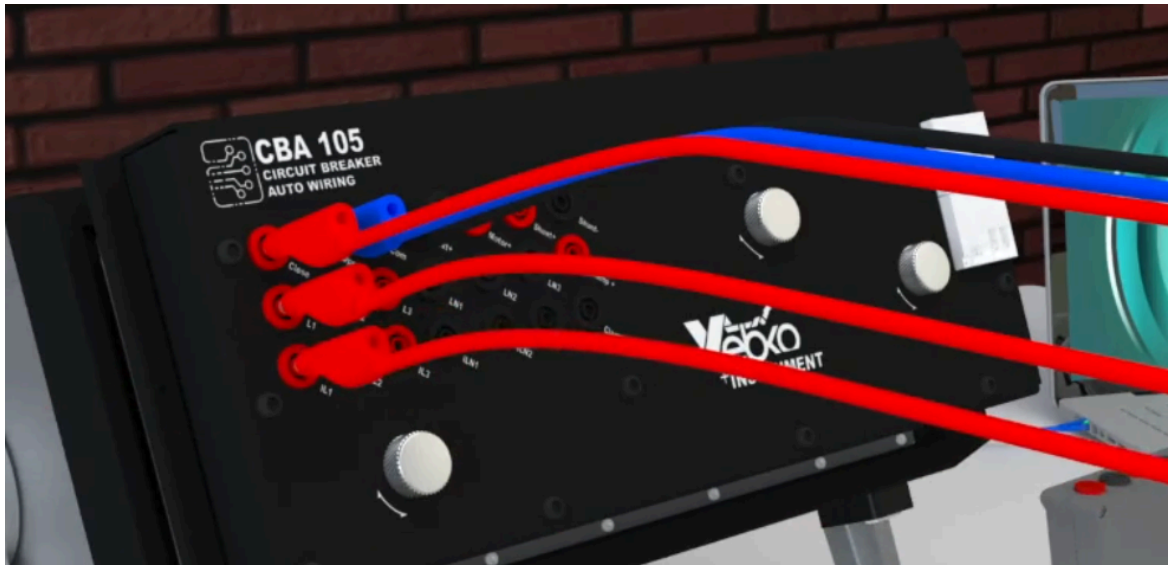


Abbildung 10

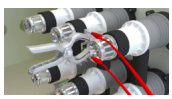


Abbildung 11

Am Schalterprüfmodul werden auch die Ausgänge M+, SH+ und SH- entsprechend den vorhandenen Verbindungen beim Strommotortest (Current Motor test) verwendet.



Abbildung 12

[jg1]Connections_Using_the_Instrument